



Pino Casagrande bespricht
mit dem Buchautor Anton Bossart
einige Dokumente, damit
alles die Wirklichkeit entsprechend
veröffentlicht werden kann.



ISBN 3-7171-1090-X

Mütterliche Ratschläge von der Königin der Engel

ANTON BOSSART



Madonna degli Angeli

ANTON BOSSART

Mütterliche Ratschläge von der Königin der Engel

*Mit theologischen Anregungen
zum frohen Christsein*

I. Band

Anton Bossart

Mütterliche Ratschläge von der Königin der Engel

*Mit theologischen Erläuterungen
zum besseren Verständnis*

**Ein Aufbruch zur Ära
der christlichen Liebe**

Auflage 6. Januar 2008

1 - 1000

Bossart Verlag
Seeblickstrasse 7, CH-6205 Eich
Telefon und Fax + 41 41 460 25 58
bossart-verlag@hotmail.com
ISBN 3-9522716-4-0

Druck: PRINTEX AG Dagmersellen

Inhaltsverzeichnis in Form von Stichwörtern

Nummer der Ratschläge		Seiten- zahlen
	Apostolat	
80. 2	Jeder Mensch soll nach seiner Art die Menschen zu Jesus führen	193
82. 1	Echtes Apostolat aus konstanter Gebetseinheit mit dem Herrn	198
99. 2	Wir sollen Propagandisten der Liebe sein für die christlichen Richtlinien und so Licht in die Welt zurückbringen	237
128. 2	Wir sollen Jesus und Maria helfen, unreligiösen Menschen ein geistiges Wiedererwachen zu schenken	294
138. 2	Unser apostolischer Einsatz bei den Weltmenschen erfreut die Madonna und den Herrn, weil sie alle Menschen zur Liebe Gottes führen wollen	317
144. 1	Im Jetzt und Heute sollen die Christen die Zeit nützen, durch echtes Christsein den Hass von der Menschheit auszutreiben	333
145. 1	Unsere überzeugte Glaubenshaltung soll den verwirrten Geistern Orientierung bringen	336
146. 1	Durch Träume verängstigten Menschen, im Sterben mit Feingefühl die Wahrheit über Tod und ewiges Leben bieten	337
146. 2	Dem Ärmsten in der Agonie des Sterbens Zuversicht auf Gottes Barmherzigkeit schenken, ist höchste Nächstenliebe	338

Angst		
133. 2	Ohne Angst den gegenwärtigen Tag in der allweisen Macht Gottes zubringen und getrost die Zukunft erwarten	305
135. 2	Sofern Maria in uns Atem und Herzschlag sein darf, sind wir angstfrei	310
140. 2	Die Angst vor der ewigen Verdammnis vertreibt die Madonna durch den Hinweis auf die Erlöserliebe Christi	323

Ära der Liebe		
98. 2	Die Ära des Hasses wird abgelöst durch die Ära der Liebe	235
100. 1	Täglich dankend in den Liebeserweisen Gottes leben, befähigt uns für die Ära der Liebe	238
116. 1	Die Ära der Liebe kommt mit Sicherheit	269
119. 1	Die Ära der Liebe ist die Ära des Lebens mit Christus	275
121. 1	Durch Sanftmut und Demut die Herzen für die Ära der Liebe gewinnen	279
126. 1	Im Blick auf die Ära der Liebe das Vergangene vergessen	288
127. 1	In der Ära der Liebe erreicht Christus das Hochziel mit der Menschheit	290
135. 1	Die Ära der Liebe beginnt im Kleinen	309
137. 1	Harmonische Brüderlichkeit ermöglicht die Ära der Liebe	314
141. 2	Nach der Ära des Hasses muss durch uns die Ära der Liebe kommen	326

Aufklärung		
86. 2	Dir gottlose Aufklärung hat den Sinn für das Übernatürliche verloren	209

Ausdauer		
134. 2	Unermüdliche Ausdauer beim Aufstieg zur hohen Geistigkeit Gottes	307

Beichte		
36. 2	Die Beichte neu entdecken	56
74. 1	Die Beichte ist wichtig, um im Glauben zu wachsen	177

Barmherzigkeit		
125. 1	Der Glaube an die Barmherzigkeit Gottes wandelt die Drohbotschaften in Frohbotschaften	286

Bekehrung		
36. 1	Bereitschaft zum Willen Gottes	55
39. 1	Die eigene Bekehrung befähigt zur Bekehrung anderer	68
58. 2+3	Bekehrung vom egoistischen «Ich» zum mitmenschlichen «Du»	129/130
68. 1	Auf dem rechten Weg der Bekehrung ohne Unterschied alle lieben, wie sie sind	162
71. 2	Die Bekehrung ist freier Entschluss des Menschen	171
88. 2	Die Madonna bedarf unserer Mithilfe zur Bekehrung der Welt	214
94. 1	Die vertrauensvolle Bekehrung zum Erlöser bringt Heil in Zeit und Ewigkeit	225
106. 1	Die radikale Bekehrung besteht in der vollkommenen Hinkehr zu Gott	248

Botschaften		
<i>Die Botschaften in ihrer himmlischen Weisheit bezeugen deutlicher ihre Herkunft von der Madonna als leibliche Wunderheilungen</i>		
31. 2	Lebt die Botschaften und macht, dass man sie lebt	33

74. 2	Die Botschaften zum Heil der Menschen bekannt machen	178
87. 2	Der Inhalt der Botschaften bezeugt am deutlichsten ihre himmlische Herkunft	211
107. 1	Die Botschaften nicht nur hören, sondern in die Tat umsetzen	251
118. 1	Hinter den Botschaften der Madonna steht der Auftrag Jesu	273
119. 2	Die Botschaften lassen uns erkennen, wie wichtig der Herr für die Menschheit ist	276
120. 1	Die sofort gelebten Botschaften bewahren vor untätigem Dahindösen	277
125. 1	Marias Botschaften entkräften die Drohbotschaften oder erhellen sie zu Frohbotschaften	286
135. 1	Die praktisch gelebten Botschaften führen uns spürbar zur Heiligkeit durch die Liebe	308
Brüderlichkeit		
141. 1	Statt Hochmut, Selbstsucht und Groll die Brüderlichkeit pflegen	325
Christus		
43. 1	Aus der Seligkeit des Zusammenlebens mit Christus erwächst die übernatürliche Kraft zum vollkommenen Christsein	80
63. 1	Christus anziehen als weisses Kleid	146
111. 1	In Christus leben löst alle Schwierigkeiten	258
112. 2	Christus unser treuester Freund	260
134. 2	Mit Christus leben, ist für unsern Geist so wichtig wie das Wasser für den Leib	307

Dank		
33. 3	Dank sei Gott	42
–.–	Dankbarkeit disponiert für neue Gnaden	164
95. 1	Dankbarkeit gegenüber dem Erlöser und seiner ehrwürdigen Gehilfin	228
Demut		
71. 1	Demütig klein, aber freudig durchhalten zum Lobpreis Gottes	170
–.–	Der Demütige erhält viel	172
89. 2	In demütiger Gesinnung sich Jesus und Maria ganz zur Verfügung stellen	216
94. 1	Die Demut des gekreuzigten Herrn soll uns zur Demut anregen im Ertragen von Feindseligkeiten und der eigenen Sündhaftigkeit	225
124. 1	Die Demutshaltung Gott gegenüber erschliesst uns die göttliche Liebe des Schöpfers und bewirkt unsere Liebe zu ihm	285
136. 1	Demütig zugestehen, dass wir im Dienste der Madonna zuwenig geleistet haben (Zöllner!)	311
141. 1	Das wunderbare Leben in Demut deuten	325
Ehrfurcht		
113. 2	Die Ehrfurcht vor Gott, weil wir alles von ihm haben	263
Eifer		
132. 2	Fanatischer Eifer stösst ab, schlichte Lebensart spricht an	303
Eigensucht		
105. 2	Die Angriffe des Widersachers können wir abwehren, wenn wir unsere Eigensucht am Kreuz Jesu sterben lassen	247

Einigkeit		
55. 3	Einigkeit macht stark	120
108. 2	Wo alle ein Herz und eine Seele sind, wird die Liebesgemeinschaft zu einer Zeugniskraft	253
109. 2	Einigkeit aus Liebe macht noch stärker	255
Erlöser		
74. 2	Maria Miterlöserin und wir Miterlöser	178
88. 2	Wir werden eingespannt in das Erlösungswerk Christi und der Madonna	214
129. 1	Der Erlöser ist Sühneopfer und Vorbild für uns	295
Eucharistie		
60. 2	In der Eucharistie stärkt uns Jesus, den Beleidigern zu verzeihen	138
74. 1	Die Eucharistie ist lebensnotwendig	177
–.–	Die Eucharistie verbindet Eltern und Kinder durch die Liebe Jesu und Marias	220
95. 1	Die Eucharistie als Vergegenwärtigung des Kreuzes- opfers	228
106. 1	Die Entheiligung der Eucharistie wird vom Wider- sacher betrieben	248
106. 2	Im Geheimnis der Eucharistie lässt uns Jesus seine unendliche Liebe erleben, die wir nachahmen sollen	249
149. 2	In der Eucharistie fließen die Verdienste des Gekreuzigten zur Rettung der Sünder in unsere Zeit	345
Fehler		
76. 3	Die eigenen Fehler erkennen und mit ihnen zu Jesus gehen	183

Finsternis		
49. 3	Befreiung von der Finsternis	103
122. 1	Die seelisch-geistige Finsternis müssen wir erhellen, nicht die irdische	281
Freude		
38. 3	Freude in Gott	66
Frieden		
43. 2	Frieden von vielen erfleht und von Christus geschenkt	81
54. 2	Frieden mit Ausdauer von Gott erleben	117
–.–	Maria, die Mutter des Friedens	145
65. 1	Frieden im Herzen, eine Gabe der Madonna	154
91. 1	Der besondere Friede Jesu bringt die Aussöhnung mit Gott und der Menschen untereinander	219
93. 1	Der Friede im Herzen und in der Welt kommt aus der barmherzigen Liebe Gottes	223
129. 1	Christus ist unser Frieden geworden	295
131. 1	Der wichtigste Besitz ist der innere Friede	300
Gaben Gottes		
130. 2	Die Gaben Gottes nicht zum Eigenruhm benützen, sondern zum Wohl der Menschen	299
Gebet		
36. 3	Das Salve Regina	57
–.–	Gebetszentrum Madonna degli Angeli	59
37. 1	Gebet aus Herzensfreude	60
58. 4	Kindliches Gebet	131
–.–	Gebet bringt Freude, Frieden und Liebe	132
59. 1	Beten mit Maria	133
62. 1	Das Vaterunser formt die Gebote Gottes zum Gebetswunsch mit dem Willen Gottes	142

63. 3	Im vertrauensvollen Gebet glauben wir, die Gabe schon empfangen zu haben	150
64. 3	Wer betet, lebt in der Beziehung zu Gott und im Licht	153
73. 1	Zuhören ist auch Gebet	175
77. 1	Im flehentlichen Gebet weilen, bringt Frieden	184
113. 1	Not lehrt beten	263
130. 1	Das inbrünstige Gebet erfordert eine unerschütterliche Zuversicht auf Gott, sonst ist es leeres Geplapper	298
Gebote Gottes		
75. 1	Gebote als sinnreiche Hilfe zum vollkommenen Leben	179
75. 2	In Liebe die Gebote des Herrn leben, bringt Frohsinn zum Weiterschenken	180
76. 2	Die Gebote Gottes sind sichere Wegweiser zur Liebes-Einheit mit Gott	182
81. 1	Die Gebote des Herrn beachten und dadurch die Wahrheit in der christlichen Lebensweise verwirklichen	195
Geduld		
146. 1	Geduld und Hoffnung in Trübsalen gehören zusammen nach dem Vorbild Christi	337
Geistseele		
86. 1	Der Geistseele die volle Aufmerksamkeit schenken, denn sie ist unser grösster Reichtum	208
92. 1	Jesus und Maria möchten in unsere Geistseele eindringen und unser ganzes Menschsein verklären	222

Glauben		
32. 4	Glauben im Sinne von Vertrauen	38
34. 3	Der Glaube an die Liebe Gottes	47
45. 2	Der Glaube im Prüfstand und die Zuversicht	87
76. 1	Der lebendige Glaube hilft alle Trübsal überstehen	181
--	Der lebendige Glaube überwindet die Welt	222
Glaubenslicht		
53. 2	Im Licht des Glaubens das Leben der Menschen betrachten	115
53. 3	Im Licht des Glaubens Prüfungen bestehen	115
87. 2	Der eucharistische Jesus führt das Glaubenslicht zur transparenten Lichtfülle	211
120. 2	Das Glaubenslicht muss unsere Feindseligkeiten radikal aus unseren Herzen vertreiben	278
Glaubensfinsternis		
47. 1	In der Glaubensfinsternis voll Hoffnung auf Gott und Maria vertrauen	94
Glaubwürdigkeit		
63. 2	Für die Glaubwürdigkeit der Erscheinungen von Madonna degli Angeli den Botschaften die Priorität geben vor Wunderheilungen	147
Gnadenort		
--	Madonna degli Angeli, ein Gnadenort	92
--	Marias Anwesenheit in Madonna degli Angeli	132
Gottlosigkeit		
110. 2	Laue Christen laufen Gefahr, von der Schlammlawine der Gottlosigkeit mitgerissen zu werden	257
110. 2	Nur ein heiliges Leben vermag der heutigen Gottlosigkeit standzuhalten	257

--	Die Gottlosigkeit des Atheismus, der Indifferenz und des Heidentums wecken Zweifel und Unsicherheit	335
--	Der Zweifel der Gottlosen sucht nach Sicherheit und der Irrtum nach Wahrheit	335
149. 1	Die gottlose Mentalität bemächtigt sich aller Schichten im Volk und verunsichert die Gläubigen	345
Heil		
48. 2	Verbunden mit Maria sollen wir mitwirken am Heil der Menschen	97
64. 2	Bei Maria hat das Heil der Seele den Vorrang vor dem Heil des Leibes	152
101. 1	Unser Mitwirken am Heil der Menschen mit Jesus und Maria gehört notwendig zur Heiligkeit	240
Heiliger Geist		
31. 1	Der Heilige Geist erneuert unsere Herzen	33
Heiligkeit		
39. 1	Heiligkeit ist Liebe	68
49. 1	Den Weg zur Heiligkeit in kleinen Schritten gehen	100
56. 1	Entschlossenheit zur vollkommenen Heiligkeit	122
60. 1	Wesen und Quelle der Heiligkeit durch Maria vermittelt	136
60. 2	Praktische Heiligkeit besteht in der Hingabe an Gott	138
62. 1	Die Bitten des Vaterunsers führen zur Heiligkeit	142
68. 2	Zielstrebig den Weg zur Heiligkeit mit Maria voranschreiten	163
77. 2	Schritt für Schritt führt uns die Madonna zur Heiligkeit	186
81. 2	Die Heiligkeit in der Hingabe an Gott vermag allein, dem Widersacher zu widerstehen	196

82. 1	Die Heiligkeit überfordert unsere menschlichen Kräfte. Mit der Hilfe des Herrn wird sie möglich	198
83. 1	Zur Heiligkeit gehört die Sanftmut	201
84. 1	Ganz Gott gehören ist das Ziel menschlicher Heiligkeit	204
93. 2	Der vertraute Umgang mit dem barmherzigen Gott und das Offensein für sein Verfügungsrecht ist Heiligkeit	224
97. 1	Zur Heiligkeit des Alltags sollen wir die Arbeit bewusst in der Liebe zu Gott und den Mitmenschen verrichten	232
111. 2	Verzagtheit ist ein Hindernis zur Heiligkeit	259
112. 1	Das hohe Heiligkeits-Verständnis lehrt uns Jesus	260
115. 1	Heiligkeit ist die vollkommene Einheit mit dem dreifaltigen Gott	267
119. 1	Laue Christen will die Madonna zur feurigen Heiligkeit führen	275
124. 1	Das Fundament christlicher Heiligkeit ist das demütige Liebesverhältnis zu Gott	285
127. 1	Wer sich vollkommen einschalten lässt in den Erlösungsplan Christi, ist heilig	290
131. 2	Versöhnungsbereite Liebe ist Heiligkeit	300
138. 1	Das demütige Geständnis ist der einzigartige Weg zur Heiligkeit	315
142. 1	Gottgemässe Heilige in der Ära der Liebe	328
Herzensgebet		
45. 3	Aufrichtig in der Hingabe an Gott mit dem Herzen beten	88
48. 1	Das Herzensgebet entspringt der vollen Hingabe an Gott	97
72. 1	Das Herzensgebet bringt die Hoffnung auf die mächtige Hilfe der Madonna	173

99. 1	Das Herzensgebet ist voll kindlichem Vertrauen und Dankbarkeit zu Gott und Maria	236
129. 2	Das Herzensgebet der demütigen Liebe vertreibt die innere Finsternis	297
136. 2	Das Herzensgebet in der vertrauensvollen Liebes- einheit mit Gott ist eine Lebenshaltung	312

Hingabe an Gott

39. 3	An den Gottmenschen durch restloses Vertrauen auf ihn	69
45. 2	In Prüfungen sich Gott überlassen	87
46. 1	Die Liebeshingabe an den Erlöser bewirkt das Wachsen des übernatürlichen Lebens in uns	90
61. 2	Aus der Hingabe an Gott kann man von ihm alles annehmen	140
85. 1	Die Hingabe an Gott mit lauterem Herzen	206
86. 2	Durch die Hingabe an Gott finden die Menschen den Frieden	209
115. 1	Die vollkommenste Hingabe an den Herrn ist das Glaubenslicht zur Standhaftigkeit	267

Hoffnung

53. 1	Gott fügt alles zum besten	114
72. 1	Hoffnung auf den übernatürlichen Beistand, hilft die Widerstände überwinden	173
82. 1	Die Hoffnung auf Gott, weil er allmächtig und barmherzig ist	198
85. 1	In Prüfungen die Hoffnung nur auf Gott setzen	206
86. 2	Die Hoffnung ist für uns das tägliche Brot	209
102. 2	Die Hoffnung wird durch die erlebten Gnaden- erweise genährt	242
121. 2	Maria, die Königin der Hoffnung, deutet, wie ein- fache Familien die Liebe in unserer Heimat fördern werden	280

138. 1	Über menschliche Unvollkommenheiten obsiegt die Hoffnung auf Gott	315
139. 1	Die Busse ist die Schwester der christlichen Hoffnung	318
139. 1	Die göttliche Tugend der Hoffnung kommt von Gott und hofft auf Gott	318
139. 2	Die Hoffnung auf die sichere Geborgenheit in Gott erweckt in uns dankbare Liebe zu ihm	320
141. 2	In hoffnungsloser Zeit gegen alle Hoffnung auf Christus hoffen	326
142. 2	Die Hoffnung ist die erste Rettung unserer Seele	329
143. 1	Die vorhandene stille Hoffnung in allen Menschen müssen wir in ihnen wieder aufblühen lassen	332

Ichbefangenheit

58. 2	Ichsucht stört das göttliche Licht und die Opfer- bereitschaft	129
-------	---	-----

Ideologien

143. 1	Einige Ideologien vergiften die Ströme des Lebens	332
143. 1	Die gottlose Aufklärung vergiftet seit langem die Gedanken der Menschen	332

Kirche

142. 2	Die allein seligmachende Kirche als weit gefasste Gemeinschaft	329
--------	---	-----

Kreuzweg

33. 6	Aufforderung, den Kreuzweg zu beten	44
129. 1	Der Kreuzweg ist eine Schule der Barmherzigkeit, der Nächstenliebe und des Schweigens	295

Leben		
31. 3	In der Hoffnung leben, dass Gott uns jederzeit nahe ist	34
90. 1	Mit allen Neugeborenen im göttlichen Leben ein kindliches Verhalten pflegen zur Muttergottes	218
95. 2	Den Leidenden Lebensmut bringen, weil das Leben eine Gabe Gottes ist	229
97. 2	Das kostbare übernatürliche Leben in uns will die Madonna pflegen und beschützen	233
140. 1	Das Leben durch die Liebeshingabe im Dienst an Gott und den Mitmenschen vollenden, ist hohe Heiligkeit	322
142. 1	Das Leben ist eine prüfungsreiche Pflicht, und mit der richtigen Lebenseinstellung wird es zur Freude	328

Leiden

73. 1	Unser Leid mit den Leiden Jesu ertragen	175
116. 1	Durch Leiden muss die Menschheit lernen, den Hass durch die Liebe abzulösen	269

Leuchttürme

127. 1	Wer im Lichte Gottes lebt, wird zum Leuchtturm für Menschen in Not	290
--------	--	-----

Licht

31. 4	Im Licht des Herrn leben	36
32. 5	Das Licht des Glaubens	40
35. 3	Das ewige Licht als ewige Erkenntnis Gottes	52
52. 2	Mit den göttlichen Tugenden im Licht des Herrn leben	113
61. 1	Christus, das Licht der Welt, sollen wir widerstrahlen	140
77. 2	Lebt im Licht, also in der Gegenwart Gottes	186
78. 2	Im Lichte Gottes wandern zur vollkommenen Heiligkeit	189

79. 1	Im Lichte Gottes leben, verscheucht den Widersacher	190
83. 1	Wenn das Licht Gottes den ganzen Menschen erleuchtet, wird er transparent für die göttliche Liebe	201
104. 2	Lichtbringer sollen wir sein für die Menschen in der Glaubensfinsternis	245
110. 1	Im Licht leben heisst, mit und in Jesus leben, dem Licht der Welt	257
114. 1	Das Weihnachtslicht ist Christus, dessen Liebe uns verklärt zum Heil der Mitmenschen	266
115. 1	Gott ist Licht, und Finsternis ist nicht in ihm	267
122. 1	Mit Christus aufs innigste zusammenleben, bedeutet im göttlichen Licht leben	281
127. 1	Im Licht Gottes lebt, wer täglich die liebende Anwesenheit Gottes wahrnimmt	290
148. 2	Am Ende der dunklen Nacht des Geistes leuchtet das Licht Gottes viel heller in die gereinigte Seele	343

Liebe

31. 2	Die neue Dimension der christlichen Liebe	33
32. 3	Die wohlwollende Liebe	38
34. 4	Lieben wie Gott	48
–.–	Das Rezept der Madonna zur vollkommenen Liebe	62
40. 1	Goldene Kette der Liebe untereinander	71
40. 4	Man sieht nur mit dem Herzen gut	73
40. 5	Herzliche Liebe bringt Frieden und Freude	74
41. 1	Die Liebesgemeinschaft im Gebet bringt mehr Erfolg	75
44. 2	Die Liebe als grösster Reichtum	84
46. 1	Die Liebesverbundenheit mit Jesus hat heilsame Folgen	90
47. 2	Zum Wachstum der Liebe, dem Nächsten Zeit widmen	94
47. 3	Wahre Liebe gipfelt im Vergeben	96
48. 3	Praktische Liebe führt zur frohen Heiligkeit	99

49. 1	Ungerechtigkeiten mit Liebe annehmen zur Opfergabe an den Herrn	100
49. 2	Verliebt sein in Jesus und Maria, wie sie in uns verliebt sind	102
50. 3	Schweigende Liebe	105
51. 1	Man lernt lieben beim eucharistischen Jesus und durch wiederholte Liebestaten	108
54. 1	Liebe statt Hass	117
54. 3	Menschenfreundliche Liebe	118
55. 1	Vollkommene Nächstenliebe	119
56. 2	Die Glut der Liebe nicht ersticken lassen	123
56. 3	Menschen mit verzeihender Liebe leben im Lichte Gottes	124
59. 2	Die Liebe Gottes den Menschen zusprechen	135
60. 2	Jesus stärkt unsere Liebe zum Verzeihen	138
64. 1	Ohne Unterschied alle lieben, ermöglicht die Spiritualität der Ausgeglichenheit	151
66. 1	Als Liebesgemeinschaft bilden wir den geheimnis- vollen Leib Christi, in dem die Liebeskraft des Hl. Geistes wirkt	156
66. 2	Alles als Gabe Gottes liebend annehmen im Licht Christi	158
70. 1+2	Die christliche Liebe als Gabe Gottes sollen wir weiter schenken an Liebesbedürftige	168/169
78. 1	Die Liebeskette als Einheit der im Herrn gelebten Liebe	188
80. 1	Zeugen der barmherzigen Liebe Gottes sein	193
83. 1	Die Früchte der echten Liebe	201
85. 2	Das Liebesverhältnis zu Gott pflegen durch das Gebet	207
88. 1	Die vollkommene Liebe wahren in einer Streit- süchtigen Welt, bedarf himmlischer Hilfe	213
89. 1	Liebe heisst das Herz zum Singen bringen und über das Lied Liebe vermitteln	215

89. 1	Singende Liebe ist frohe Herzlichkeit mit Wohlwollen	215
102. 1	Wie Gott uns masslos liebt, so sollen wir ihn auch lieben ganz in unser Herz aufnehmen	241
103. 1	In der Liebesverbundenheit das Böse mit dem Gutsein überwinden	243
104. 1	Der Fluss der göttlichen Liebe ermöglicht uns das Vergeben, und von Gott Vergebung zu erlangen	245
113. 1	Richtig verliebtsein in Gott auch im Leiden	263
117. 1	Solidarische Liebe ist aufrichtig und ohne Misstrauen	271
117. 2	Einem Menschen zur ewigen Seligkeit verhelfen, ist die höchste Liebesgabe, die wir schenken können	272
118. 2	Liebt einander, wie Gott euch liebt	274
121. 1	Die Herzenseinheit mit Jesus befähigt uns mit seiner Liebe zu echten Liebestaten	279
129. 2	Die christliche Liebe ist die grösste Gabe Gottes	297
133. 1	Die freundschaftliche Liebe zur Madonna ist besser als Vorläufer und Nachahmer der Madonna zu sein	304
134. 1	Den Trostlosen das Glaubenslicht zu bringen, ist die edelste Liebestat	306
137. 1	Brüderliche Einigkeit in der Liebe überwindet die böse Welt	314
138. 2	Die vollkommenste Liebesgabe, die wir verschenken können, ist Jesus Christus der Erlöser	317
148. 1	Zur reinsten Gottesliebe befähigt uns Gott durch die Nacht des Geistes	341
148. 2	Die Reinigung durch die Nacht des Geistes ermöglicht der Menschenseele, zur höchsten Gottesliebe zu gelangen	343
Lobpreis Gottes		
31. 1	Der Lobpreis Gottes soll nicht Pflicht sein, sondern aus Liebe zum Herrn geschehen	33

Menschlichkeit		
141. 1	Die Menschlichkeit, die durch den Krieg verletzt wurde, soll durch die Hoffnung neu aufleben	325
Maria		
33. 1	Maria mit der Sonne bekleidet	41
–.–	Maria, die Mutter des Friedens	145
–.–	Maria, Heil der Kranken	148
–.–	Maria, Trösterin der Betrübten	149
–.–	Maria Zuflucht der Sünder	150
–.–	Maria, die wunderbare Mutter	152
–.–	Maria, die Hilfe der Christen	155
–.–	Maria, Mutter der Gnade	158
–.–	Maria mit der Sonne bekleidet	160
–.–	Maria, die liebenswürdige Mutter	161
–.–	Maria, die Knotenlöserin	166
–.–	Maria, Ursache unserer Freude	183
–.–	Maria setzt sich durch	194
95. 1	Maria, die Schmerzensmutter	228
–.–	Marias Mitwirken bei der Eucharistiefeier	239
Nächstenliebe		
82. 1	Die Nächstenliebe in ihrer Vollendung	198
85. 2	Geistige Nächstenliebe	207
Nachfolge Jesu		
132. 1	Die Nachfolge Jesu erfordert Mut und gelingt leichter im Kreis von Gleichgesinnten	301
Passion		
33. 5	Die Passion mit Christus durchleiden	43
34. 1	Die Passion Christus persönlich verdanken	45

Priester		
51. 2	Bedürfnis nach guten Hirten, die die Wahrheit kennen	109
Prüfungen		
50. 1	Prüfungen mit Gottes Hilfe bestehen	104
50. 2	Auch in Prüfungen jene demütige Liebe leben, die uns zu wunderbaren Geschöpfen der Liebe macht	104
Reich Gottes		
105. 1	Suchet zuerst das Reich Gottes, und alles wird euch hinzugegeben werden	246
Reinheit		
69. 2	Die Lauterkeit des Herzens schenkt den Augen ein Leuchten und dem Lächeln die Sanftmut	167
85. 1	Die Reinheit der Seele befähigt zur Hingabe an Gott und erhofft von ihm alles	206
Reinigung		
148. 1	Die passive Reinigung unseres Geistes durch Gott führt zur vollkommensten Gottesliebe	341
Rosenkranz		
40. 3	Im Rosenkranzgebet die friedvolle Lebensart Jesu aneignen	72
42. 1	Der Rosenkranz als Abwehr gegen den Widersacher, dazu auch die Ratschläge 64. 3 und 97. 1	78
44. 3	Der Rosenkranz fördert die Liebe zu Christus und entmachtet den Satan	85
79. 2	Im Rosenkranz das gottmenschliche Leben Jesu mit Maria betrachten	191
113. 2	Die Rosenkranz-Geheimnisse machen uns vertraut mit dem Erlösungswerk des Gottmenschen	263

Salz		
32. 1	Die Christen als Salz der Erde heute	37
34. 4	Schal gewordene Christen	48
Sanftmut		
84. 2	Die Sanftmut gehört zur Heiligkeit	205
Schutzengel		
38. 1	Schutz gegen den bösen Zeitgeist	64
45. 1	Jeder Mensch hat einen Schutzengel	86
Selbsttäuschung		
60. 1	Selbsttäuschung, verursacht durch den Widersacher als Hindernis zur Heiligkeit	136
Seligpreisungen		
128. 1	Die acht Seligkeiten, von der Madonna einbezogen in die Gedanken der Botschaften	291
137. 1	Wir werden von der Welt gedemütigt, weil wir die acht Seligkeiten nicht befolgten	314
Sterben		
34. 2	Mit Christus sterben und am Leben bleiben	46
149. 2	Die Menschen sind nicht zum Sterben geboren worden, sondern zum ewigen Leben	345
Sonnenwunder		
136. 1	Ein Liebeszeichen der Madonna, das für ihre Instrumente eine Einladung zur Milde bedeutet	311
Sorgen		
87. 1	Alle Sorgen in die Hände des Herrn legen	211

Starkmut		
39. 4	Mit Starkmut standhalten bis zum Ende	71
96. 2	Schwierigkeiten sind da, um mit Starkmut tapfer überwunden zu werden und nicht im Kleinmut zu verzagen	231
Trostlosigkeit		
148. 1	In der Trostlosigkeit begleitet uns Jesus wie die Jünger von Emmaus, aber durch Mitmenschen	341
Trostworte		
Auf den folgenden Seiten finden sich Trostworte der Madonna: 35, 39, 49, 57, 61, 67, 70, 74, 76, 79, 82, 91, 95, 99, 102, 106, 123, 126, 134, 141, 143, 149, 161, 176		
Tugenden		
58. 3	Von Gott geschenkte Tugenden ermöglichen das Heiligwerden	130
Überheblichkeit		
94. 2	Überheblichkeit im Beurteilen und Verurteilen von Mitmenschen grenzt an Stolz und verdunkelt die Heiligkeit	226
108. 2	Überhebliches Sichselberhervortun schwächt die Liebesgemeinschaft	253
118. 1	Überheblichkeitsgefühle trüben die reine Liebe	273
Übernatur		
55. 1+2	Übernatürliches Denkverhalten ist eine Gabe Gottes	119/120
57. 3	Das übernatürliche Leben ins Bewusstsein heben	127
120. 1	Dem übernatürlichen Denken die Priorität einräumen	277

Unbeflecktes Herz Marias		
57. 1	Marias unbefleckte Liebe zu Gott wird triumphieren	125
Unterlassungssünden		
58. 1	Zur rechten Zeit sie erkennen und gutmachen	128
Verdammnis		
140. 2	Die Angst vor der ewigen Verdammnis vertreibt die Madonna durch den Hinweis auf die Erlöserliebe Christi	323
142. 2	Für jene, die Gott bewusst aus ihrem Leben verdrängen, droht die Verdammnis	329
Versöhnung		
131. 2	In jedem Menschen die Anwesenheit Gottes sehen, macht uns versöhnlich	300
Vertrauen		
105. 1	Volles Vertrauen auf Gott	246
123. 1	Im Vertrauen auf Maria gibt sie uns die Kraft, die Seligpreisungen wirklich zu leben	283
133. 2	Das Vertrauen auf Gott befreit von Ängsten	305
Verurteilen		
108. 1	Wir dürfen nicht verurteilen, weil nur Gott die Gedanken der Menschen ganz kennt	253
Verzagtheit		
111. 2	Verzagen ist ein Mangel an Vertrauen auf Gott	259
Verzeihen		
44. 1	Nach der Art Christi verzeihen	83
60. 2	Jesus stärkt unsere Liebe zum Verzeihen	138
66. 1	Verzeihen ist Liebe	156

Wahrheit		
38. 2	Die eine Wahrheit in vielen Wahrheiten	65
40. 2	Die Wahrheit in der Lebensführung und 81. 1	72
61. 1	Maria begleitet uns auf der Wahrheitssuche	140
70. 1	Die Wahrheit in Gott, im Erkennen, im Reden und in der christlichen Lebensweise	168
75. 1	In der Wahrheit leben	179
Weihe an Maria		
35. 2	Tägliche Weihe	52
41. 2	Die Weihe ans unbefleckte Herz Marias führt zu ihrer Herzensgesinnung	77
84. 1	Die Weihe an die Unbefleckte wird zum Panzer gegen den Widersacher	204
89. 2	Durch die Weihe an Maria, sich in demütiger Gesinnung ihr übergeben	216
126. 2	Die Weihe an Maria zielt hin auf die Herzeinigkeit mit der himmlischen Mutter	289
Widersacher		
64. 3	Der Widersacher will den Wunsch zu beten vernichten	153
69. 1	Der Widersacher vernebelt die Wahrheit	164
79. 1	Im Lichte Gottes leben, verscheucht den Widersacher	190
81. 2	Die religiöse Gleichgültigkeit vermag dem Widersacher nicht standzuhalten	196
96. 1	Die trügerische Verlockung des Widersachers durch wachsamem Geist entlarven	230
98. 1	Den Gewaltandrohungen des Widersachers und seiner Gottlosen widerstehen durch mutiges Gottvertrauen	234
103. 1	Maria, vom Satan verfolgt, wird ihn überwinden	243

105. 2	Die Angriffe des Widersachers werden überwunden, wenn wir die Eigensucht am Kreuz Jesu sterben lassen	247
106. 1	Die Entheiligung der Eucharistie wird vom Widersacher betrieben	248
109. 1	Der Hass des Widersachers gegen die vollkommene Liebe der Getreuen zur Madonna ist bedrohlich	254
112. 1	Der Schutz vor dem Widersacher ist für uns Jesus Christus, der Sohn Gottes	260
113. 2	Die List des Widersachers nicht unterschätzen	263
117. 1	Alles Trennende benützt der Widersacher, um Zwietracht zu säen	271
127. 1	Durch unser Leben im Lichte Gottes, verliert der Widersacher an Einfluss	290

Willen

42. 2	Im Willen Gottes leben, bringt Freiheit und Frieden	79
67. 1	Das Gleiche wollen wie Gott, bringt Frieden	159
82. 2	Den Willen Gottes mitvollziehen durch die gute Meinung	199

Vorwort

Im 1. Band der «Mütterlichen Ratschläge von der Königin der Engel» sind die Botschaften der Madonna degli Angeli mit verschiedenen Bildern versehen. In diesem 2. Band verzichte ich bewusst auf viele Bilder. Bilder sprechen für sich. Ihre Aussagekraft beansprucht unsere geistige Tätigkeit. Da auch die Botschaften der Madonna ihre eigene Bildersprache haben, können zugeordnete Gemälde die Botschaften verstärken, aber auch vom geistigen Gehalt ablenken. Dem geistigen Gehalt der Botschaften ist es dienlicher, wenn wir ihnen im geistigen Spielraum, ungestört von sichtbaren Bildern, freie Eigenständigkeit gewähren, damit sie unsere Geistigkeit ungehindert befruchten können.

Die Ratschläge in den Botschaften kann der Leser je nach seiner geistigen Einstellung als von der Madonna, uns vermittelt durch ihr Instrument Pino Casagrande, annehmen oder einfach die Ratschläge in ihrer heilsamen Weisheit befolgen. Auf alle Fälle sind die Ratschläge wertvollste Anregungen zu einem vollkommenen christlichen Leben, und in ihrer Vielfalt und Zeitgemässheit ergänzen sie die Schriften der Mystiker und der geistlichen Lehrer. Was wir bei den Mystikern vereinzelt finden, etwa bei Ekkehard, Tauler, Heinrich Seuse, Theresia von Avila, Johannes von Kreuz, Bruder Klaus, Franz von Sales und Theresia von Lisieux wird praktisch für unsere Zeit zusammengefasst in diesen Ratschlägen. Aus einfachen Gegebenheiten begleiten uns die Ratschläge, ohne sture Überforderung, Stufe um Stufe zu einem vollkommenen christlichen Leben, das in der hingebenden Liebe zu Gott und den Mitmenschen seine Vollendung findet. Es lohnt sich, die Ratschläge zu lesen, sie zu beherzigen, und wenn man sie in die Tat umsetzt, merkt man nach geraumer Zeit, dass sie voll himmlischer Weisheit sind und uns durch die Mittlerin aller Gnaden vermittelt wurden.